**Beitragsgesuch – Kantonaler Sozialfonds**

Gemäss der Verordnung vom 5. Dezember 2006 ([SGF 831.0.21](file:///C:\Users\PierenS01\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Outlook\DQP2GMHC\RSF%20831.0.21)) bezweckt der kantonale Sozialfonds Beitragsleistungen an private, als gemeinnützig anerkannte nicht gewinnorientierte Sozialeinrichtungen, die in der Regel vom Staat nicht subventioniert werden, für Sozialprojekte zugunsten von Personen, die in unsicheren Verhältnissen oder in Armut leben (Art. 2, Abs. 1, Bst. b).

Entsprechend der Verordnung über die Verteilung der Nettogewinne der Gesellschaft der Loterie Romande erhält der kantonale Sozialfonds einen Anteil der Gewinne von den Lotterieabgaben, ebenso wie der kantonale Kulturfonds und der kantonale Sportfonds (Art. 2, Abs. 2).

Die Direktion für Gesundheit und Soziales entscheidet über die Gewährung und die Höhe der Beiträge. Beitragsgesuche für mehr als 50 000 Franken werden dem Staatsrat zur Genehmigung unterbreitet.

Die folgenden Informationen müssen dem Kantonalen Sozialamt, das für die Bearbeitung der Gesuche zuständig ist, übermittelt werden:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. **Projektname** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Einrichtung** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Das Projekt wird im Kanton Freiburg entwickelt** | Ja  Nein | |
| 1. **Auftrag und spezifische Kompetenzen der Einrichtung** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Projektleiter/in, Kontaktperson** | Name, Vorname, E-Mail, Telefonnummer | |
| 1. **Beantragte Summe** | Betrag angeben | |
| 1. **Erstes Gesuch an den Sozialfonds** | Ja  Nein | |
| 1. **Wenn nein, Entscheid des letzten Gesuchs** | Bewilligt  Abgelehnt | |
| 1. **Beim ersten Gesuch bewilligter Betrag** | Betrag angeben | |
| 1. **Co-Finanzierung des Projekts durch andere öffentliche oder private Organisation(en)** | Ja  Nein | Wenn ja,   1. Gesamtbetrag angeben |
| 1. Und co-finanzierende Organisation(en) angeben |
| 1. **Anteil der beim Sozialfonds beantragten Finanzierung im Vergleich zum Gesamtbudget des Projekts (in %)** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Geplante Nutzung des beantragten Betrags (z. B. Finanzierung einer Stelle, von Aktivitäten, Infrastruktur...)** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Betroffene(s) Jahr(e)** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Entstehung des betroffenen Projekts** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Kurze Zusammenfassung des Projekts** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Ziele und Zweck des Projekts** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Zielpublikum** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Erzielte Ergebnisse, falls Projekt bereits läuft, oder Erfahrungen mit ähnlichen Projekten** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Zeitplan der vorgesehenen Aktivitäten** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Mögliche Synergien und Kollaborationen** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Geplante Dauer und, gegebenenfalls, Massnahmen zur nachhaltigen Verankerung der Projekts** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |
| 1. **Verlangte Beilagen** | Statuten der Einrichtung  Budget des Projekts und der Einrichtung für das laufende Jahr  Rechnungen und Bilanz des letzten Geschäftsjahres der Einrichtung, welche das Gesuch einreicht | |
| 1. **Liste der Beilagen (alle zusätzlichen Dokumente, die das Gesuch stützen)** | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | |

Dieses Formular und sämtliche Beilagen sind dem Kantonalen Sozialamt, das den Sozialhilfefonds verwaltet, per E-Mail ([sasoc@fr.ch](mailto:sasoc@fr.ch)) oder per Post (Kantonales Sozialamt, Sozialfonds, Route des Cliniques 17, 1700 Freiburg) zu übermitteln.

**Pflichten der unterstützten Einrichtung:**

Wird ein Projekt von der GSD angenommen, berücksichtigt die unterstützte Einrichtung die folgenden Finanzierungsbedingungen:

* Das Logo der GSD muss für sämtliche Werbemittel verwendet werden (Flyer, Plakate, Stände u. a.).
* Die Unterstützung der GSD ist in sämtlicher Kommunikation mit den Medien sowie im Tätigkeitsbericht systematisch zu erwähnen.
* Bei Projektabschluss legt die unterstützte Einrichtung Rechenschaft über die Tätigkeiten ab und führt eine Projektevaluation durch.

Ort, Datum, Unterschrift: